

[17952.] Allgemeine  
kirchliche Zeitschrift.

Von diesem bedeutenden Organe für die evangelische Geistlichkeit und Gemeinde wird das 1. Heft pro 1862 am 1. December a. c. ausgegeben und in einer Auflage von

fünftausend Exemplaren

gedruckt und verbreitet werden. Inserate (à 2 N $\mathfrak{A}$  für die durchlaufende Petitzeile) für dieses Heft müssten bis spätestens den 20. November a. c. in meinen Händen sein.

Elberfeld.

R. L. Fritsch.

Central-Anzeiger  
für Freunde der Literatur.

[17953.] Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über künftig erscheinende Werke. Dieselben finden in einer besondern Rubrik im redactionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigen Novitäten, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, wmöglich vor der allgemeinen Versendung zu gehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und bessern populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzeile oder deren Raum mit 2½ N $\mathfrak{A}$ .

Leipzig.

F. A. Brockhaus'  
Sortiment und Antiquarium.

[17954.] Anzeigen  
im

süddeutschen katholischen Schulwochenblatt,

welches in einer Auflage von 1500 Exemplaren seit dem 1. October erscheint und von jedem Geistlichen und Lehrer in Baden und Württemberg gelesen wird, sind stets vom besten Erfolge begleitet, und wird die Zeile à 3 Kr. — 1 N $\mathfrak{A}$  berechnet. Aufträge können an Herrn H. Lindemann in Stuttgart oder direct an mich gerichtet werden.

M. Kupferschmid in Spaichingen.

Theolog. und pädag. Inserate

[17955.] finden dauernde und wirksame Verbreitung in dem liter. Anzeiger der

Allgemeinen kirchlichen Chronik.

8. Jahrg. pr. 1861. 2500 Aufl. à 1 N $\mathfrak{A}$   
pr. Spaltzeile.

Leipzig.

Gustav Mayer.

[17956.] Bei Vertheilung von Inseraten bitten wir auf unsere Firma Rücksicht zu nehmen, und bemerken wir, daß wir nur solche Inserate, von denen wir uns einen Erfolg versprechen, verwenden und dann stets die Hälfte der Insertionskosten selbst tragen werden.

J. J. Gress' Sortiment in Wien.

■ Bücheranzeigen ■

[17957.] finden durch die

Hessische Morgenzeitung,  
das gelesene Blatt in Kurhessen,  
die weiteste und wirksamste Verbreitung.

Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile:  
nur ¾ N $\mathfrak{A}$ .

Cassel.

Der Verleger: J. J. Scheel.

[17958.] Die

Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1861 den IV. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer ¾ N $\mathfrak{A}$ .

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Insertirung ladet ein  
Prag 1861.

Heinr. Meren.

A. N. Lebègue & Co. in Brüssel

[17959.] empfehlen sich zur prompten und billigen Besorgung aller französischen Bücher, Journale und Zeitschriften; besorgen gleichzeitig Inserate in alle belgischen sowie Pariser Journale, Revuen etc.

Börse in Leipzig, am 23. October 1861.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl., { k. S. 2 Mt.	1417 $\frac{1}{2}$	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. k. S. 2 Mt.	—	57 $\frac{1}{2}$ /16
Berlin pr. 100 apf Pr. Cet. { k. S. 2 Mt.	—	99 $\frac{1}{2}$ %
Bremen pr. 100 apf Lsd. à 5 apf k. S. 2 Mt.	—	110
Breslau pr. 100 apf Pr. Cet. { k. S. 2 Mt.	—	99 $\frac{1}{2}$ %
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. { k. S. 2 Mt.	—	57 $\frac{1}{2}$
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. { k. S. 2 Mt.	—	150 $\frac{1}{2}$
London pr. 1 Pf. St. { 7 Tage dat. 3 Mt.	—	6. 23 $\frac{1}{2}$
Paris pr. 300 Fres. { k. S. 3 Mt.	—	80 $\frac{1}{2}$
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. { k. S. 3 Mt.	—	72 $\frac{1}{2}$
		71 $\frac{1}{2}$

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	9. 0 $\frac{1}{2}$
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " do.	—	97 $\frac{1}{2}$
K. R. wieht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14 $\frac{1}{2}$
20 Francs-Stücke " do.	—	5. 10
Holland. Ducat à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5 $\frac{1}{2}$
Kaisert. do. do. do.	—	5 $\frac{1}{2}$
Conv. Species u. Gulden. " .	—	—
Idem 20 Kr. " .	—	—
Idem 10 Kr. " .	—	—
Gold pr. Zollpfund fein " .	—	—
Silber " do. do.	—	29 $\frac{1}{2}$
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	73 $\frac{1}{2}$
Div. ausländ. Cassanawais. à 1 u. 5 apf do. do. do. à 10 apf.	—	99 $\frac{1}{2}$
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungssasse besteht (*)	—	99 $\frac{1}{2}$

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) Gera. Bank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bericht über die 19. Generalversammlung des Kreisvereins der rheinisch-westfälischen Buchhandlungen, gehalten zu Bonn am 1. September 1861. — Eröffnungsreden des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzelredenungen in Börse in Leipzig, am 23. October 1861.

Abel'dorf. 3. 17932.	Friderichs 17952.	Lebègue & 17959.	Schlesier 17838. 17862.
Agent. d. Raub. Hauses 17941.	Gertenberg 17867.	Logier 17926.	Schmeizer 17901.
Anonyme 17816-17. 17922- 24. 17933. 17945.	Goor 17873.	Lucas in W. 17845.	Schmid, J. L. in R. 17826.
Bädeker in Els. 17892.	Grey 17956.	Wäden 17829.	Schmid in Schw. G. 17944.
Bädeker in Gf. 17855.	Hartmann 17861. 17914.	Wartgraf 17814.	Schmidt in H. 17848.
Bangel & G. 17874. 17898.	Hartung 17930.	Matthes 17850. 17912.	Schroeder in B. 17819.
Bartholomäus 17875.	Heberle 17818.	May 17887.	Schubert & G. 17920.
Bef. in R. 17878.	Heidelberg & B. 17812.	Mayer, G. G., in R. 17844.	Schweidtke 17852.
Benzinger 17813.	Hennig 17916.	Mayer, G., in Q. 17955.	Schweidtke & G. 17825.
Beisterl'sche Buchb. in B. 17916.	Hierse 17904.	Meissner, O. 17884. 17917.	Severin 17822.
Böblau 17824. 17864.	Hölzel 17857.	Merck 17958.	Silber 17906.
Bossemann 17828.	Hoppe 17849.	Mitter 17925.	Sohar 17946.
Braendstetter 17949.	Hübner 17950.	Möhr, J. G. B. 17834.	Springer's Verl. 17869.
Brauer 17832.	Hude in Q. 17893.	Nicolaische Verl. in B. 17856.	Stabel 17919.
Brigl & P. 17859.	Jenisch, v. & G. 17836.	Nicolaische Sort. in P. 17910.	Stiller in G. 17896.
Brockhaus 17934. 17953.	Instit. Bibliogr. 17837.	17942.	Stoll 17851.
Galaway & G. 17885.	Jourdan, S. 17877.	Ritt 17882.	Taubner in Q. 17947.
Glaassen 17833.	Karow 17894.	Dr.-Hofbuchdr. & C. 17841.	Thimm 17899.
Götzenoble 17821.	Reit 17918.	Otig & G. 17905.	Velhagen & R. 17895.
Dentiske 17937.	Klein in Q. 17948.	Osterriamm 17940.	Vereinsbuch. in Q. 17868.
Deuerlich 17891.	Klemm 17847.	Pfeiffer 17902.	17870.
Dominicus 17907.	Köhler in Q. 17913.	Perthes, 3. 17863.	Verl.-Aukt. Allg. Dr. 17842.
Dostmann 17814.	Kollmann in A. 17928.	Poensie 17827. 17839.	Verlaganst. Rhein. 17820.
Ehrlich 17843.	Kraus 17815.	Pötzsch 17871.	17835.
Elwert 17900.	Kreisgericht I. Abth. in Halle 17811.	Rath & B. 17921.	Wolfsing 17934.
Endlin, T. G. B. 17879.	Kühn, R. in B. 17951.	Reinmann 17860.	Wollmann 17876.
Ergeb. d. Alsat. Jg. 17823.	Kunst-Aukt. Engl. 17938.	Richter in R. 17872.	Wagner in Grusdw. 17931.
Giatau 17935.	Kupferschmid 17954.	Riemann Jr. 17840.	Wagner in Q. 17831.
Heisler, G. G. 17839.	Kutanda 17929.	Röder, v. 17908.	Wieber 17888.
Frank in B. 17846. 17853.	Lacotte, B. & G. 17850.	Schaber 17866.	Weidmann 17858.
17936.	Lampel 17890.	Schäfer 17927.	Werter 17886.
		Scheel 17857.	Westermann & G. 17909.
		Schimpff 17889.	Williams & R. 17883.
			Zupanff 17854.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Ritschert. — Druck von B. G. Teubner.